

Informationen zum Datenschutz über unsere Verarbeitung von Bewerberdaten nach Artikel 13, 14 und 21 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Sehr geehrte Bewerberin, sehr geehrter Bewerber,

gemäß den Vorgaben der Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihrer diesbezüglichen datenschutzrechtlichen Rechte. Um zu gewährleisten, dass Sie in vollem Umfang über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Bewerbung und des Bewerbungsverfahrens informiert sind, nehmen Sie bitte nachstehende Information zu Kenntnis.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

eltrik - Elektrotechnik GmbH
Goethestraße 13
09212 Limbach-Oberfrohna

Unsere Datenschutzbeauftragte ist extern bestellt und unter der folgenden Adresse erreichbar:

IBP GmbH
Leipziger Str. 180
09411 Chemnitz
E-Mail: a.kuhnt@ibp-optimierung.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (u. A. BetrVG, ArbVG)

Ihre bereitgestellten personenbezogenen Daten verarbeiten wir zur Abwicklung des Bewerbungsverfahrens gemäß Art. 88 Abs. 1 DSGVO i. V. m. §26 Abs. 1 BDSG.

Mündet das Bewerbungsverfahren im Abschluss eines Arbeitsvertrages mit dem Bewerber, werden die von Ihnen bereitgestellten Daten zur Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeitet. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 88 Abs. 1 DSGVO i. V. m. §26 Abs. BDSG.

Die Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 Abs. 2 lit. b und e DSGVO erfolgt nur dann durch uns, wenn Sie diese an uns übermittelt haben, damit wir Ihre Bewerbung in ihrer vorliegenden Form berücksichtigen können bzw. wenn eine gesetzliche Verpflichtung besteht. Diese Informationen finden keine Berücksichtigung im Bewerbungsprozess, sofern keine gesetzliche Verpflichtung hierfür besteht.

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO, um berechnete Interessen unsererseits oder von Dritten (z.B. Behörden) zu wahren. Dies gilt insbesondere für die Dokumentation und Beweispflicht für mögliche Verfahren nach dem Gleichbehandlungsgesetz.

3. Kategorien personenbezogener Daten

Wir verarbeiten folgende Kategorien von personenbezogenen Daten von Ihnen:

- o Stammdaten (u. A. Vorname, Nachname, Namenszusätze, Staatsangehörigkeit, Geburtsdatum, ggf. Angaben zu Kindern)
- o Kontaktdaten (private Adresse, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- o sowie beispielsweise Zeugnisse, Bildungsabschlüsse, Zertifikate, Berechtigungen, Führerscheindaten.

4. Quellen der Daten

Wir erheben und verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Bewerbung und des Bewerbungsverfahrens von Ihnen persönlich per E-Mail, über das Kontaktformular oder auch per Post erhalten oder die uns von Dritten (z.B. Stellenvermittlungen) zur Verfügung gestellt wurden.

5. Empfänger der Daten

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens ausschließlich an die Bereiche und Personen (z.B. Fachbereich, Betriebsrat, Schwerbehindertenstelle) weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen.

6. Übermittlung in ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

7. Dauer der Datenspeicherung

Endet das Bewerbungsverfahren ohne Abschluss eines Arbeitsvertrages mit Ihnen, werden die von Ihnen bereitgestellten Daten spätestens 4 Monate nach Bekanntgabe der Entscheidung gelöscht. Per Post zugesendete Bewerbungsunterlagen können auf ihren ausdrücklichen Wunsch zurückgesendet werden. Andernfalls werden die Unterlagen 4 Monate nach Bekanntgabe der Entscheidung vernichtet. Rechtsgrundlage sind hierfür unsere sonstigen berechtigten Interessen gem. Art 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

Möchten Sie trotz Ablehnung im Bewerbungsverfahren für andere potenzielle Stellen im Unternehmen Berücksichtigung finden, holen wir hierfür eine gesonderte Einwilligung für die weitere Verarbeitung Ihrer Daten bei Ihnen ein. Ihre bereitgestellten Daten werden dann nach Ablauf von einem Jahr ab Erteilung der Einwilligung gelöscht, es sei denn Sie widerrufen Ihre Einwilligung zu einem früheren Zeitpunkt. Selbiges gilt auch für Initiativbewerbungen.

8. Ihre Rechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Mitteilung nach Art. 19 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen (s. Ziffer 7 dieser Datenschutzhinweise).

Widerspruchsrecht: Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt, haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.

Zur Wahrung Ihrer Rechte können Sie sich unter den in Ziffer 1 angegebenen Kontaktdaten an uns wenden.

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Für uns zuständig ist:

Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte
Postfach 11 01 32
01330 Dresden

9. Erforderlichkeit der Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung personenbezogener Daten für die Bewerbung und das Bewerbungsverfahren erfolgt freiwillig. Wir können eine Entscheidung im Rahmen des Bewerbungsverfahrens jedoch nur treffen, sofern Sie solche personenbezogenen Daten angeben, die für das Bewerbungsverfahren, die Begründung, Durchführung und Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

Limbach-Oberfrohna, Februar 2023